

„Wie ihr nun angenommen habt den Herrn Christus Jesus, so lebt auch in ihm, verwurzelt und gegründet in ihm und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und voller Dankbarkeit.“ (Kol 2,6-7)

Liebe Freunde des Gebetshauses Amden

Nun ist es bereits vier Jahre her, seit Gaby und ich die Leitung des Gebetshauses übernommen und mit dem Haus einen Neuanfang gewagt haben. Dies nehme ich als Anlass für einen kurzen Rückblick auf die Entwicklungen während dieser Zeit. Vor allem aber bin ich voller Dankbarkeit gegenüber Gott, der über Bitten und Verstehen Glauben und Gelingen geschenkt hat.

Rückblick

Nachdem das Gebetshaus in verschiedener Hinsicht durch turbulente Zeiten gegangen war (finanzielle Engpässe, personelle Veränderungen, seit langem rückläufige Buchungen usw.), stand das Gebetshaus vor dem Grundsatzentscheid, ob es aufgegeben werden soll oder ein Neustart möglich ist. Dazu kam ein prophetisches Wort von Daniel Capri, das er im Juli 2019 Gaby ausrichtete (Auszug): *„Auch wenn ihr denkt, rückwärts zu gehen, geht es vorwärts. Er wird neue Fundamente bauen. Die früheren Fundamente werden weggetan werden, weil man nicht auf alte Fundamente neue Dinge bauen kann. Das alte Fundament muss weg und der Heilige Geist wird alles erklären und dann könnt ihr das neue Fundament bauen, wie Gott es will. Ihr könnt nicht auf alte Dinge bauen. Es ist viel schwieriger, neue Fundamente zu bauen, aber es ist Gottes Wille.“*

Ein Aspekt, des durch Daniel Capri angesprochenen Fundaments, betraf das geistliche Fundament des Hauses. Beim Aufräumen im Haus kam die Familiengeschichte des Erbauers des Hauses zum Vorschein. Nach einigen Recherchen wurde offenbar: Das Haus wurde nicht als Ferienhaus der Familie Bircher-Benner gebaut, sondern als Kurhaus. In diesem wurden jahrelang okkulte Therapien durchgeführt. Zudem erlitt die Familie des Erbauers ein finanzielles Desaster aufgrund des Hauses, d.h. sie verlor ihr ganzes Vermögen. Erst aus der Konkursmasse übernahm die Familie Bircher-Benner das Haus als Ferienhaus in Pacht, bis es dann durch das Diakoniewerk gekauft wurde. Im Rahmen der Gebetsschule konnte der Vorstand mit den Teilnehmern diesen Fluch im Fundament des Hauses entmachten, was sich bis heute nachhaltig auswirkt.

In dieser Ausgangslage nahmen wir den erkannten dreifachen Auftrag des Gebetshauses auf:

1. **Ganzheitliche Ausbildung zum Gebet:** Das Gebetshaus ist ein Ort, in dem Gebet gelebt und erlebt wird; es ist ein Ort, in dem Menschen in der Gegenwart Gottes zugerüstet werden. Sie erkennen ihre Identität und Würde und kommen vor Gott zur Ruhe. Daraus entsteht ein glaubwürdiges Zeugnis der Christen in ihrem Umfeld.
2. **Wirkung durch Gebet und Geistlichen Kampf:** Das Gebetshaus ist ein Zentrum für Gebet, prophetische Fürbitte und Weisung mit Wirkung in die verschiedenen Bereiche der Gesellschaft in der Schweiz und für Israel. Es entwickelt sich zu einem Leuchtturm, der Orientierung in die Gesellschaft gibt.
3. **Ein Gästehaus für Zurüstung, Dienst und Erholung:** Das Gebetshaus ist ein Ort, an dem unsere Gäste einen offenen Himmel erfahren und ihnen ganzheitlich gedient wird (an Geist, Seele und Leib).

Dass wir mit dem Neustart direkt in die Corona-Pandemie mit ihren Einschränkungen für den Betrieb des Hauses kamen, lässt im Nachhinein die Gnade Gottes umso sichtbarer werden. Wir sind nicht geschwächt, sondern zunehmend und in jeder Hinsicht des Auftrags gestärkt aus dieser schwierigen Zeit herausgekommen:

- Die neu konzipierte Schule für Gebet wurde sehr gut aufgenommen und kann seit dem zweiten Jahr jeweils doppelt durchgeführt werden. Dazu kommen die regelmässig durchgeführten Seminare «Gott – hier bin ich», die den Teilnehmern eine konkrete Gotteserfahrung aus dem hörenden Gebet ermöglichen.
- Nach einer Zeit der Zurüstung von Teilnehmern durch die Schule für Gebet ist nach zwei Jahren auch die Zeit gekommen, die Gebetsteams aufzubauen. Mit diesen dürfen wir durch Gottes Antworten und Handeln viel Freude durch wirksames Gebet erleben, was zu Wachstum und Stärkung des Glaubens aller Beteiligten führte.
- Als logistische, aber sicher auch geistliche Grundlage für die beiden neuen Säulen erlebt das Gästehaus eine kontinuierlich wachsende Zahl von Gästen. Das stark verkleinerte aber professionelle Team dient den Gästen mit viel Freude (und gutem Service bzw. feinen Mahlzeiten). Der Ausbau und die Renovation vieler Räume anfangs 2021 haben zudem die Infrastruktur für die Seminare stark verbessert.

Ich bin insbesondere sehr dankbar, dass Gott uns für alle Bereiche jüngere Mitarbeiter geschenkt hat, die zunehmend mehr Verantwortung im Gebetshaus übernehmen.

Ausblick

Es war von Beginn weg unser Anliegen, das Gebetshaus nach dem Neustart und Aufbau möglichst bald in jüngere Hände zu übergeben, die den Auftrag von Gott weiter bauen. Und diese Zeit wird bald kommen. Der Vorstand wurde bereits erweitert, um die Verantwortung auf verschiedene «Schultern» zu verteilen. Gaby wird sich nächstes Jahr nach ihrer Pensionierung aus dem Vorstand zurückziehen und ich plane das auch, sobald eine Nachfolge als Präsident des Vereins gegeben ist.

Das führt zu den gegenwärtig grössten Gebetsanliegen für das Gebetshaus:

- Dank und Ehre an Gott für alle Führung und allen sichtbaren Segen – gerade in diesen speziell herausfordernden Zeiten. Dank auch für die kontinuierlich verbesserte wirtschaftliche Situation des Hauses.
- Fürbitte für die weitere Stärkung der Leitung der verschiedenen Säulen, die das von Gott geschenkte Wachstum mit Weisheit führen.
- Fürbitte für die Nachfolge in der Gesamtleitung des Hauses bzw. des Präsidiums des Vereins.
- Fürbitte für die rechtzeitige Bereitstellung der finanziellen Mittel, um die zwischen Juli und Dezember 23 abzulösenden Darlehen im Umfang von insgesamt CHF 155'000.- zurückzuzahlen. Die Darlehen sind grundpfandgesichert und werden nicht für den operativen Betrieb verwendet.

Ich wünsche von Herzen einen gesegneten und erholsamen Sommer.

Markus Schildknecht

Spendenkonto: Verein Gebetshaus Amden, IBAN: CH97 0900 0000 3003 8974 6

Wir sind dankbar für Spenden, damit wir unseren Dienst allen Menschen anbieten können.

Buchungen oder Fragen zu Angeboten des Gebetshauses bitte an:

Team des Gebetshauses 055 611 2333 / info@gebetshaus.ch / www.gebetshaus.ch